



Was sind Eigennamen?

Allgemein

Eigennamen sind Bezeichnungen für eine einzelne, bestimmte Sache oder eine bestimmte Person. Eigennamen gehören zu den Nomen und werden daher immer großgeschrieben.

Was sind Eigennamen?

- Eigennamen stehen für ganz bestimmte Dinge oder Personen, die als **einmalig** gelten. Es gibt also nicht mehrere mit demselben Namen oder derselben Bezeichnung.
- Zu den Eigennamen gehören zum Beispiel: **berühmte Personen**, **geografische Bezeichnungen**, **Marken** oder **Organisationen**.
- Da manche Eigennamen konkret sind (berühmte Personen) und andere eher abstrakt (Organisationen), bilden die Eigennamen für uns eine **eigene Kategorie**.
- Bei manchen Wörtern ergibt es keinen Sinn, vor ihnen einen **Artikel** zu setzen – zum Beispiel vor Markennamen: (das) Adidas
- Manche Eigennamen beinhalten **Adjektive**, die ausnahmsweise **großgeschrieben** werden, weil sie **zum Eigennamen dazugehören** → das Deutsche Rote Kreuz
- Viele Eigennamen lernen wir erst im Laufe des Lebens kennen. Wir müssen **wissen**, welche Bezeichnungen überhaupt Eigennamen sind. Sie gehören daher zu den **Lernwörtern**.

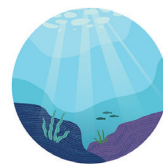
Berühmte Personen:

Karl der Große,
Astrid Lindgren,
Albert Einstein,
Elisabeth die Zweite,
Marie Curie, Michael Ende ...



Geografische Bezeichnungen:

Atlantischer Ozean, Europa,
Rhein, Nordfriesische Inseln,
Drau, Wien, USA, Alpen,
Totes Meer ...



Marken:

Nike, YouTube, Audi, Burger
King, Samsung, Coca-Cola,
Pepsi, Disney, Haribo,
Apple, Nintendo, Lego ...



Organisationen:

Deutsches Rotes Kreuz,
Weltgesundheitsorganisation,
Unicef, Brot für die Welt,
SOS-Kinderdörfer, WWF ...

